



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>274</b>
	Verantwortlich:	Dez.6
<b>Gemeindestraßen, Umbau der Forststraße (Fahrbahnerneuerung und SSP Rintheim) Vergabe von Straßenbauarbeiten</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Bauausschuss</b>	<b>02.06.2017</b>	<b>5</b>	<b>x</b>		

#### Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

#### Gemeindestraßen, Umbau der Forststraße (Fahrbahnerneuerung und SSP Rintheim)

an die Firma: **STRABAG GmbH, Karlsruhe**  
zum Angebot vom: **28. April 2017**  
abschließend mit: **563.905 Euro**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	x	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
650.000 Euro	270.000 Euro (Zuwendung für SSP Rintheim)	380.000 Euro			Betrieb/Unterhaltung fallen bei 3.000 Euro/a Abschreibung/kalkulatorische Kosten 13.300 Euro/a	
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: Projekt: 7.661002 und 7.661218      Kontenart: 78720000 Ergänzende Erläuterungen:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	x	ja	abgestimmt mit Volkswohnung GmbH

## 1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Nachdem die von der Volkswohnung geplanten Gebäude in der Forststraße fertiggestellt sind, erhält die Forststraße zwischen der Mannheimer Straße bis auf Höhe der Fußgängerbrücke einen neuen Querschnitt. Die Fahrbahnbreite wird auf 5,00 Meter verengt, beidseitig entstehen circa 3,20 Meter breite Gehwege sowie 2,00 Meter breite Längsparkbuchten auf der Nordseite. 4,75 Meter tiefe Senkrechtparkstände im südwestlichen Teil vervollständigen den neu geplanten Querschnitt. Dieses Straßenstück ist Teil des Sanierungsgebietes SSP Rintheim und erhält eine anteilige Förderung.

Das ebenfalls erneuerungsbedürftige Reststück bis zur Haid-und-Neu-Straße befindet sich außerhalb des Sanierungsgebietes und erhält einen neuen Straßenoberbau, die Straßenentwässerung wird optimiert. Zusätzlich werden die Straßenbauarbeiten für die Erneuerung des Fußgängerüberweges mit ausgeführt.

**Auszuführen sind:** Bordsteinanlagen ausbauen 700 m, Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen 3 100 m<sup>2</sup>, Lösen, Laden und Fördern von Boden 1 500 m<sup>3</sup>, Planum herstellen 5 050 m<sup>2</sup>, Leitungsgräben für Straßenentwässerung 100 m<sup>3</sup>, Anschlussleitungen herstellen 65 m, Straßenabläufe einbauen 21 Stück, Schottertragschicht aus Recyclingmaterial herstellen 4 800 m<sup>2</sup>, Asphalttragschicht herstellen 2 200 m<sup>2</sup>, Asphaltdeckschicht herstellen 2 200 m<sup>2</sup>, Bordsteinanlagen herstellen 700 m, Pflasterband herstellen 550 m, Betonpflasterdecken herstellen 2 700 m<sup>2</sup>.

## 1.2 Ausschreibung nach VOB:

öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
beschränkt	<input type="checkbox"/>
freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3	<input type="checkbox"/>

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 13 Firmen angefordert. Insgesamt sind 9 Angebote eingegangen.

Submissionsergebnis vom 2. Mai 2017:

1. <b>Fa. STRABAG GmbH, Karlsruhe</b>	<b>563.905 Euro (100 %)</b>
2. Bieter B	601.974 Euro (107 %)
3. Bieter C	612.035 Euro (109 %)
4. Bieter D	616.155 Euro (109 %)
5. Bieter E	677.867 Euro (120 %)
6. Bieter F	688.844 Euro (122 %)
7. Bieter G	689.418 Euro (122 %)
8. Bieter H	737.800 Euro (131 %)
9. Bieter I	752.387 Euro (133 %)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 4. Juni 2017

Bauzeit: Juni 2017

### 1.3 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin ist die Firma STRABAG GmbH, Karlsruhe. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma STRABAG GmbH, Karlsruhe, hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

### 1.4 Kostenvergleich:

Anteil Kostenberechnung	590.000 Euro
Wirtschaftlichstes Angebot	563.905 Euro
Minderbetrag	<b>26.095 Euro</b>

### 1.5 Angaben über Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird im Finanzhaushalt 2017 bei den Projekten

7.661002, Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung	200.000 Euro
7.661218, SSP Rintheim	450.000 Euro

verrechnet. Die erforderlichen Mittel stehen zur Verfügung.

### Beschluss:

#### I. Antrag an den Bauausschuss

- Der Bauausschuss beschließt die Vergabe folgender Arbeiten:

**Gemeindestraßen, Umgestaltung der Forststraße (Fahrbahnerneuerung und SSP Rintheim)  
Vergabe von Straßenbauarbeiten**

an die Firma: **STRABAG GmbH, Karlsruhe**  
zum Angebot vom: **28. April 2017**  
abschließend mit: **563.905 Euro**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.